



## FLYBALL - Action und Spaß

Flyball ist ein schneller Wettkampfsport, bei dem pro Lauf jeweils zwei Mannschaften mit je 4 Teams (Team = Hund + Hundeführer) auf zwei nebeneinander liegenden Bahnen gegeneinander antreten. Jeder Hund soll ohne Hilfe des Hundeführers vier in einer Reihe aufgestellte Hürden überspringen, den Auslösemechanismus an der Flyballbox betätigen, den herausgeworfenen Ball fangen und **mit dem Ball im Fang** über dieselben 4 Hürden zurück zur Start-/Ziellinie rennen. Sobald ein Hund die Start-/Ziellinie überquert hat, darf der nächste Hund seiner Mannschaft starten. Dies wiederholt sich so lange, bis die 4 Hunde je Mannschaft die Bahn fehlerfrei abgearbeitet haben, gezählt wird die Zeit der gesamten Mannschaft.

Das Ganze sollte natürlich möglichst schnell aber auch fehlerfrei ablaufen, dabei wird der Hund vom Hundeführer und den vierbeinigen Teamkollegen entsprechend angefeuert und mit Spielzeug oder Leckerli motiviert. Aufgrund der Schnelligkeit dieses Bewerbs und auch den Überraschungen, die man immer wieder erlebt, ist diese Sportart auch für die Zuschauer ein Erlebnis.

### Der Wettbewerb

Jede Mannschaft besteht aus bis zu 6 Hunden, die jeweils zu viert mit dem Boxloader ein Rennen absolvieren und ist für alle ballbegeisterten Hunde jeder Rasse und Größe geeignet. Die Höhe der Hürden richtet sich immer nach dem kleinsten Hund der Mannschaft, daher sind auch kleine Hunde gern gesehene Teamkameraden, denn niedrigere Hürden klarerweise auch für die größeren Hunde eine Erleichterung darstellen und somit eine schnellere Zeit erreicht werden kann.



### Start und Wechsel - Das wichtigste in einem Rennen:

In Österreich wird auf ein kombiniertes Licht-Ton-Signal hin die Start/Ziellinie vom Richter freigegeben. Der Startläufer muss genau herausfinden, wann er seinen Hund in die Bahn schickt, um nicht schon am Start unnötige Zeit zu verlieren oder einen Fehlstart zu riskieren! Ähnlich ergeht es den anderen Teamkollegen, auch sie müssen ein optimales Timing erreichen, um bestmögliche Wechsel zu erzielen und möglichst keine Zeit zu verlieren- denn oft entscheiden Sekundenbruchteile zwischen gelungener Teamarbeit und einem vielleicht nicht ganz so gut gelungenem Lauf.

Beim Wechsel wird der hineinlaufende Hund je nach Schnelligkeit oft schon 10-14m vor der Startziellinie losgeschickt, sobald der herauslaufende Hund am Rückweg ist, um genügend Anlauf zu haben. Optimale Wechsel erfolgend direkt an der Start/Ziellinie, eine elektronische Wechselanlage prüft zu frühe Wechsel.



## Das Training:

Flyball wird von ballbegeisterten Hunden in kurzer Zeit erlernt, da es immer den gleichen Ablauf hat, sollte diese Sportart allerdings nicht als Hauptbeschäftigung betrachtet werden, sondern nur als Abwechslung zu anderen Aufgaben und eine sehr gute und lustige Form der Triebaufbauarbeit und Sozialverträglichkeit.

Das Training erfolgt ausschließlich durch positive Motivation und gliedert sich in mehrere kleine Schritte, es wird die Ballbox und die optimale Technik, die Hürden und das Wechseln mit zunächst in einzelnen Sequenzen getrennt und mit Hilfsmittel wie Zaun und Kegel vor der Box geübt. Wichtig: nach jeder Übung wird ausgiebig gespielt. Die Abfolge wird dann Schritt für Schritt zusammengesetzt, bis der Hund den kompletten Ablauf verstanden hat.



Im Wechseltraining werden die Hunde mit breiten Hürden langsam an den Wechsel mit anderen Hunden gewöhnt, Wechsel werden besonders intensiv auch zwischen Rüden, großen und kleinen Hunden in verschiedenen Kombinationen geübt- das ist meist das Geheimnis des Erfolgs.

Flyball klingt recht einfach:

Die Box bleibt gleich - immer dieselben Hürden - mit demselben Abstand - dieselben Teamkollegen zwei- und vierbeinig, ...ABER:

Um konstante Hochgeschwindigkeitsapportierarbeit (der Weltrekord liegt bei 15,22 sec. für 4 Hunde!) unter außerordentlichen Umweltbedingungen im Wettkampf als TEAM gut erbringen zu können, braucht man vor allem eines: Nerven, Kondition und gemeinsamen Spaß miteinander.

Der Österreich Rekord liegt derzeit bei 18,87 sec für 4 Hunde, aufgestellt von den Carinthian Cool Runners beim Osterturnier 2008 ([www.flyball.at/CFT](http://www.flyball.at/CFT)). Gerne stehen wir auch für Trainingstipps und Vorführungen zur Verfügung.



Interessenten sind gern gesehen und höchst willkommen, es gibt schon in vielen Regionen Mannschaften und alle freuen sich über Zuwachs.

Seit 2002 gibt es in Österreich den Flyball Cup, weitere Informationen, Berichte und Ergebnisse findet Ihr unter [www.flyball.at](http://www.flyball.at).

Flyball Cup Österreich Termine 2008:

23.03.2008	1. Flyball Cup 08	ÖGV Flavia Solva (Stmk.)
20.04.2008	2. Flyball Cup 08	ÖGV Wiental (Wien)
16.08.2008	3. Flyball Cup 08	ÖRV Wien (Gnesau Ktn.)
13.09.2008	4. Flyball Cup 08	ÖGV Felixdorf (NÖ)
9.-10.8.2008	Turnier um den Tiroler Adler	Flying Devils Tirol
Dzt offen	5. Flyball Cup 08	Carinthian Flyball Team (Ktn.)
12.10.2008	6. Flyball Cup 08	SVÖ-Stockerau (NÖ)

Autor: Daniela Erasmus (Carinthian Flyball Team)